

Straßenbenennung

1 Anlage (Lageplan)

Mit Stadtratsbeschluss vom 29.03.2012 (Drucksache-Nr. 12/00113) erfolgte eine Straßenbenennung für die neue Ortsstraße und ihre Fortsetzung als öffentlich gewidmeter Feldweg vom Gögginger Baugebiet „Südlich der Friedrich-Ebert-Straße“ zum Universitätsviertel.

Die künftige Straßenbezeichnung lautet:

Schmelzerbreitenweg

Straßenschlüssel: 09898
Flurkarte: N.W. 10.22.16/17/18 und 10.23.20/25
Postleitzahl: 86199
Stadtbezirk: 32 + 39
Planquadrat: H/I/K 12

Begründung:

Vorschlag des Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebes vom 14. Oktober 2011

Auf Grund des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 870 „Südlich der Friedrich-Ebert-Straße“ entstand eine Ortsstraße, um unter anderem die neue Kleingartenanlage „Reinhold Wolff“ zu erschließen.

Der größte Teil der Fortsetzung der Ortsstraße als öffentlich gewidmeter Feldweg zum Universitätsviertel soll im Rahmen des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 900 „AUGSBURG Innovationspark“ als Fuß- und Radweg einer Grünspange aufgewertet werden.

Eine amtliche Straßenbenennung ist erforderlich, um die Orientierung in diesem Bereich zu verbessern. So muss bei einem Notfall die neue Kleingartenanlage „Reinhold Wolff“ schnell gefunden werden.

Der nördliche Teil der Ortsstraße und der gesamte öffentlich gewidmete Feldweg werden bereits volkstümlich als „Schmelzerbreitenweg“ bezeichnet.

Dieser bisher nicht - amtliche Name für die mehrere Jahrhunderte alte Verbindung von der Gögginger Hochterrasse hinunter ins Lechtal bezieht sich auf den Flurnamen „Schmelzerbreite“. Entlang des Weges hatte wohl der Gögginger „Schmelzerbauer“ seinen Grundbesitz.

Somit wird ein uralter Gögginger Flurname als amtlicher Straßename erhalten bleiben.

gez.

M a t z k e
Amtsleiter

